

Zeitschrift: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 5 (1863)

Artikel: Aus Samuel Zehenders Tagebuch [Fortsetzung]
Autor: [s.n.]
Kapitel: XI: Varin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-370699>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XI.

Varia.

— Item uffem 12. tag Meyen 3 jars obstat [1559] an eynem frytag ist eym zimerman alhie uffem platz vor syner herbrig eyns syner khinden, eyn kneblin in eyn zuber mit wasser, so vorem huß gstanden, als sich das khind im wasser, als in eym spiegel beschouwet, geschossen und darin also erstift und extrunken, ee man syn innen werden mögen.

— Uffem 4. Februar 1561 hatt man den großen altharsteyn von schwargem marmel von Rosannen albar in die kilchen bracht, so vormals des bischoffs altarsteyn daselbst gewesen; den hatt man geordnet zum tisch des Herrn nachtmal ze began, und am Palmtag 3. Martii ward des Herrn nachtmal das erstmal daruff begangen (Haller und Müßl., S. 62).

— Uff Montag 30. August 1563 ist Hr. Wolfgang Müßlin, unser stubengsell zum Löwen, eyn gar geleter und wyth berühmter man, gestorben zwüschen 10 und 11 uren vormittag.

— 19. Novemb. 1563 sind die füß und sül von marmel under den großen marmelsteyn, so man von Rosen bracht und eyn altarsteyn gsin, hie aber in der kilchen zum tisch des Hrn. nachtmal ze began geordnet, uffgmacht worden und darunder gsetzt.

— Im Meyen 1564 ist der hochgeleert und wyth berühmpt man Johannes Calvinus, predicant zu Genff, gestorben.

Note: Wir brechen hier diese Auszüge aus Zehenders Tagebuch, welche Alles enthalten, was nicht den Verfasser persönlich berührt, ab, um den biographischen Theil desselben in einem spätern Hefte folgen zu lassen.
